

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11. Februar 2019

im Sitzungssaal des Rathauses

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.05 Uhr

Vorsitzender:	Bürgermeister Jürgen Multner
Anwesende ordentliche Mitglieder:	11 (Normalzahl: 14 Mitglieder)
Es fehlten entschuldigt:	GR Sahner, GR Zimmermann, GR Lang
Es fehlten unentschuldigt:	--
Schriftführer:	Hauptamtsleiterin Hofer
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Rechnungsamtsleiter Röslen Verwaltungsfachangestellte Fluri Technische Angestellte Gimpel
Gäste:	1 Pressevertreter 14 Zuhörer

Beschlussfassungen:

1.	Fragestunde
2.	Bildungs- und Betreuungscampus; Vergabe Metallbau Fassade <u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag für das Gewerk Metallbau / Fassade an die Firma HSP Fassaden GmbH, Am Technologiepark 1, 03099 Kolkwitz zu vergeben. Die Vergabesumme beträgt brutto € 314.667,93. Die Kosten sind im Haushaltsplan 2019 eingestellt. Die Mittel werden hiermit frei gegeben.

3.	Bildungs- und Betreuungscampus; Nachtrag Fa. Ritter Schlafräume U3 <u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Nachtragsforderung der Firma Martin Ritter, Wehrer Straße 21 in 79650 Schopfheim zu und beschließt den Nachtrag Schlafräume in Höhe von brutto € 22.598,10 zu beauftragen. Die Kosten sind im Haushaltsplan 2019 gedeckt und die Mittel werden hiermit frei gegeben.
4.	Bauantrag über den Anbau auf einen vorhandenen Balkon auf Flst.Nr. 2858, Adolf-Strübe-Str. 2 <u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 34 i.V.m. § 36 BauGB.
5.	Bauantrag über Vergrößerung einer Dachgaube (Nachtrag) auf Flst.Nr. 1225/2, Neue Str. 17 <u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 34 i.V.m. § 36 BauGB.
6.	Verkehrsregelnde Maßnahmen: - Verkehrsberuhigter Bereich Im Brühl und Breitmattstraße - Verkehrsberuhigte Maßnahme in der Karl-Friedrich-Straße und Hauinger Straße Der Gemeinderat nimmt die verkehrsregelnden Maßnahmen zur Kenntnis.
7.	Bekanntgaben Frau Fluri informiert, dass die neue Sperrung im Lettenweg nicht der verkehrsrechtlichen Anordnung entspricht und morgen nachgebessert wird.
8.	Wünsche und Anträge Keine.